



2. Artikelsatzung zur Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen in der Gemeinde Wildeck

Aufgrund der §§ 1 bis 5a, 6a, 11, 11a des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. März 2013. (GVBl. I S. 134) der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2015 (GVBl. I. S. 158), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Wildeck in der Sitzung am 10. November 2016 folgende

Artikelsatzung zur Satzung über die Erhebung von wiederkehrenden Straßenausbaubeiträgen vom 24.07.2014 für die Jahre 2016 bis 2018

beschlossen:

Artikel 1

§ 14 Abs. 2 erhält folgenden Wortlaut:

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag beträgt für den Erhebungszeitraum 2016 bis 2018

Abrechnungsgebiet 1 (Obersuhl):	0,05886 Euro je m ² Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 3 (Hönebach):	0,17289 Euro je m ² Veranlagungsfläche
Abrechnungsgebiet 4 (Richelsdorf):	0,11306 Euro je m ² Veranlagungsfläche

Artikel 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit der Veröffentlichung in Kraft.

Wildeck, den 10.11.2016

gez. Alexander Wirth
-Bürgermeister-